

## „Ich will in das Grenzenlose...“



### XXIV. Else Lasker-Schüler-Forum vom 11. – 14. Mai 2023

Schirmherrin: Staatsministerin Claudia Roth, Beauftragte der Bundesreg. für Kultur und Medien

**Veranstaltungsorte:** Wuppertal (Stadtbibliothek) und Solingen (Zentrum für verfolgte Künste)

*Weltflucht* Ich will in das Grenzenlose / Zu mir zurück / Schon blüht die Herbstzeitlose / Meiner Seele / Vielleicht ist's schon zu spät zurück / O, ich sterbe unter Euch! / Da ihr mich erstickt mit Euch / Fäden möchte ich um mich ziehn- / Wirrwarr endend! / Beirrend / Euch verwirrend / Um zu entfliehn / Meinwärts.

ElseLasker-Schüler

90 Jahre nach der Machtübernahme der Nazis, nach der Emigration von Else Lasker-Schüler und den Bücherverbrennungen vom 10. Mai 1933!

## PROGRAMM

### Donnerstag, 11. 05. 23, Stadtbibliothek Wuppertal, Kolpingstr. 8

**15.30h** Bazon Brock: „Horizonte der Kunst“ - Vortrag zum Auftakt

### **19.30h** Eröffnung XXIV. Forum

#### **Zentrum für verfolgte Künste, Solingen, Wuppertaler Str. 160**

Günter Verheugen, Ex-EU-Kommissar: „*Grenzfragen*“ – Eröffnungsvortrag

DOTADuo(Kehr): *Mascha Kaléko* - „*Schwester*“ von *Else Lasker-Schüler*/

„*Freundschaft in Zeiten des Krieges*“ – **Uraufführung**- Multimediales

Poetry- Project über Grenzen überwindende Geschwisterlichkeit von Heiner

Bontrup mit ukrainischen Schülerinnen und Schülern; Nina Hoger, Rezitation;

Musiker N.N.; Einführung: Dr. C. Humburg, Caritasverband Wuppertal/Solingen

### Freitag, 12.05. 23, Stadtbibliothek Wuppertal

**10.00h** Martin Dreyfus, CH, „...*öfter als die Schuhe die Länder wechselnd*“ (Brecht), Vortrag über Grenzerfahrungen in der Literatur der deutschen Emigranten

**11.00 h** Gerold Theobalt: „*Die letzte Grenze*“, Vortrag über Suizide von Exilautoren

**12.00 h** „*Das Orlando-Projekt*“ (Inszenierte Lesung, Text nach Virginia Woolf):

Claudia Gahrke, Mark Weigel und Musiker – Ein Stück über das Alter, die Grenzenlosigkeit von Identitäten und künstlicher Intelligenz

**14.30h** Shikiba Babori: „*Die Afghaninnen, Spielball der Politik*“ – Lesung/Gespräch. Moderation: Marion von Haaren

**15.30 h** *Ausgegrenzt*. Farbige, muslimische, jüdische und transgeschlechtliche Menschen: Afghanin Shikiba Babori; Prof. Dr. Blaise Feret Pokos, geb. im Kongo; Tessa Ganserer (MdB) und Esther Jonas-Märtin, Rabbinerin, Leipzig. Moderation: Marion von Haaren

## Freitag, 12.05., Zentrum für verfolgte Künste Solingen



19.30 h „*GRENZGANG Rote Linien*“ - Uraufführung einer musikalischen Inszenierung über Else Lasker-Schüler und Rosa Luxemburg von Herbert A. Mitschke -  
Mitwirkende: Nina Hoger und Lisa Sophie Kusz, Sprecherinnen;  
Henning Brand, Piano; Herbert A. Mitschke, Altsax/Flöte; Harald Eller, Bass

## Samstag, 13.05., Stadtbibliothek Wuppertal

10.15h Ulrike Müller: „*Grenzen als Orte der Erkenntnis*“ (Vortrag)  
11.15h Dr. Julia Schnetzer: „*Wenn Haie leuchten*“ Lesung/Gespräch mit Marion von Haaren  
14.30h Reinhold Ewald: „*Faszination Weltall*“ - Gespräch mit Marion von Haaren  
15.30h „*Völlig losgelöst von der Erde...*“-Marion von Haaren im Gespräch mit Meeresbiologin Dr. Julia Schnetzer und Astronaut Prof. Reinhold Ewald

## Samstag, 13.05., Zentrum für verfolgte Künste Solingen

19.30 h „*Back to the roots*“: Julie Sassoon, Pianistin und Komponistin, mit ihrem Familientrio - eine englische Jüdin, grenzüberschreitend mit deutschen Wurzeln in Berlin, Konzert und Gespräch mit Hajo Jahn

## Sonntag, 14.05., Zentrum für verfolgte Künste Solingen

11.00 h „*Der Himmel über uns und in uns oder Die Entdeckung des Himmels*“:  
Wolfgang Meyer (WDR) im Gespräch mit: SeyranAtes, Imamin der Ibn Ruschd-Goethe-Moschee, Berlin; Esther Jonas-Märtin, Rabbinerin, Beth Eetz Chaim, Leipzig; Andrea Voß-Frick, Mitinitiatorin von Maria 2.0; Dr. Friederike Kuster, Philosophie-Professorin, Bergische Universität Wuppertal  
„*Dein Femur singt*“ – Videoinstallation und Tanzperformance von Uwe Schorn und Chrystel Guillebeaud

Änderungen vorbehalten

Kooperationspartner:



STADT WUPPERTAL / STADTBIBLIOTHEK



Zentrum für  
verfolgte Künste  
*Center for  
Persecuted Arts*

Gefördert von den Stadtparkassen Wuppertal und Solingen; der Bezirksregierung Düsseldorf;  
AG Literarischer Gesellschaften; „Demokratie leben“ – BM für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

„Die Veröffentlichung stellt keine Meinungsäußerung des BMFSFJ oder des BAFzA dar. Für inhaltliche Aussagen tragen die Autorinnen und Autoren die Verantwortung.“